



Datenschutzhinweise: Aufnahme von Rentenanträgen

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Aufnahme von Rentenanträgen und der Dokumentation der gestellten Rentenanträge in digitaler Karteikartenform.

2. Name und Kontaktdaten der*des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München.

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung III, KVR-III/31 Versicherungsamt
Ruppertstraße 19
80466 München
Telefon: 089/233-44163

E-Mail: versicherungsamt.kvr@muenchen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt über die von der Deutschen Rentenversicherung bereitgestellte Software rveServices – eAntrag, Expertenversion. Hierbei handelt es sich um eine computergestützte Aufnahme von Rentenanträgen mittels einer qualifizierten Signaturkarte mit digitaler Signatur und deren maschineller Weiterleitung in elektronischer Form an den zuständigen Träger.

Ihre Daten werden ebenfalls dafür erhoben, um die im Versicherungsamt München gestellten Anträge, also Renten-, Kontenklärungs- und/oder Beitragserstattungsanträge, für Nachfragen und für statistische Zwecke zu dokumentieren, zum Beispiel wegen Fristwahrung. Für diesen Zweck werden digitale Karteikarten in einer Datenbank angelegt.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit Paragraph 16 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch, Paragraph 93 Absatz 2 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch und Paragraph 115 des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch erhoben und verarbeitet.

4. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an den Rentenversicherungsträger sowie an it@m für den technischen Betrieb der Anwendung weitergegeben.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland zu übermitteln.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Antragsdaten in rveServices – eAntrag, Expertenversion, werden automatisch spätestens nach 90 Tagen gelöscht, spätestens jedoch bei erfolgreicher Onlineübermittlung der Antragsdaten an den zuständigen Rentenversicherungsträger. Ein Ausdruck ist noch bis zu 10 Tage nach der Übermittlung möglich.

Ihre Daten für rechtliche Nachfragen werden nach der Erhebung längstens 5 Jahre, das heißt für die Zeitdauer etwaiger Verjährungsvorschriften im Sinne des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch, bei der Landeshauptstadt München gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Ihre Rechte nach Artikel 15 fortfolgende der Datenschutz-Grundverordnung (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit) können Sie gegenüber der Landeshauptstadt München als verantwortliche Stelle geltend machen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

8. Pflicht zur Angabe der Daten

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist verpflichtend. Sollten Sie Ihre Daten nicht bereitstellen, ist die Aufnahme des Rentenanspruches sowie die weitere Bearbeitung nicht möglich.

9. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzes

Den behördlichen Datenschutz der Landeshauptstadt München erreichen Sie unter datenschutz@muenchen.de oder postalisch unter Marienplatz 8, 80331 München.